Modulbeschreibung 22-B4 Profilmodul Geschichtswissenschaft

Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie/Abteilung Geschichtswissenschaft

Version vom 09.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/356703826

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

22-B4 Profilmodul Geschichtswissenschaft

Fakultät

Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie/Abteilung Geschichtswissenschaft

Modulverantwortliche*r

Dr. Valeriano Bellosta von Colbe

Prof. Dr. Stefan Gorißen

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

- Befähigung, eine tragfähige und relevante Fragestellung zu einem Thema der Geschichte Frankreichs oder der frankophonen Länder / Spaniens oder Lateinamerikas im Anschluss an die jeweilige Forschungsdiskussion zu entwickeln
- Befähigung zur eigenständigen, theoriegeleiteten Analyse des gewählten Themas der Geschichte Frankreichs oder der frankophonen Länder / Spaniens oder Lateinamerikas und zur angemessenen Kontextualisierung im Epochen- und Sachzusammenhang
- Im vorgegebenen Rahmen selbständige Recherche von Quellen und Forschungsliteratur und kritischer Umgang mit beidem
- Fähigkeit zur inhaltlichen, sprachlich und formal adäquaten Präsentation, kritischen Erörterung und Diskussion der Ergebnisse in schriftlicher und mündlicher Form im Seminar
- Fähigkeit zur kritischen Reflexion der Relevanz und des Analyseweges in mündlicher und schriftlicher Form
- Vertiefung von Fremdsprachenkenntnissen in Französisch bzw. Spanisch, Befähigung zur Bearbeitung fremdsprachiger Quellen und zur Rezeption fremdsprachiger Fachliteratur.

Lehrinhalte

Die "Historische Orientierung" vermittelt in variabler Form (Vorlesungselemente, gemeinsame Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur, angeleitetes Selbststudium) vertieftes problem- und forschungsorientiertes Kontextwissen zum Thema des "Seminars". Sie besitzt darüber hinaus die Funktion, den Umgang mit fremdsprachigen Quellen und / oder mit einschlägiger Fachliteratur anhand eines ausgewählten Textkorpus für Französisch bzw. Spanisch einzuüben.

Im "Seminar" werden Einzelthemen oder komplexere historische Sachverhalte mit Bezug auf grundlegende und aktuelle Forschungsdiskussionen im Bereich der Geschichte Frankreichs oder der frankophonen Ländern / Spaniens oder der hispanophonen Länder anhand einschlägiger Quellen und Forschungsliteratur auf der Basis von Präsentationen der Studierenden erörtert.

Empfohlene Vorkenntnisse

- Kenntnisse der Fremdsprache auf dem Niveau B2 des GERS, wie sie z. B. durch den erfolgreichen Abschluss des Moduls 23-ROM-A1-F bzw. -S nachgewiesen werden
- Solide Grundkenntnisse in Geschichte

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Die beiden Veranstaltungen des Moduls werden von einem oder zwei Lehrenden angeboten. Die beiden Veranstaltungen des Moduls sind aufeinander bezogen und werden im eKVV als "Bündel" ausgewiesen. Studierende wählen jeweils ein vollständiges "Bündel" mit beiden Veranstaltungen. Der Besuch der zusammengehörigen Veranstaltungen ist Voraussetzung für das erfolgreiche Absolvieren der Modulprüfung, da sich die Modulprüfung auf beide Veranstaltungen bezieht.

Modulstruktur: 1 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Historische Orientierung	Angeleitetes Selbststudium o. Seminar o. Übung o. Vorlesung	WiSe&SoSe	60 h (30 + 30)	2 [SL]
Seminar	Seminar	WiSe&SoSe	120 h (30 + 90)	4 [Pr]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Historische Orientierung (Angeleitetes Selbststudium o. Seminar o. Übung o. Vorlesung)** *Drei bis fünf kleinere Übungsaufgaben nach Maßgabe des Veranstalters. Die konkrete Gestaltung der Studienleistungen ist in das Belieben des Veranstalters / der Veranstalterin gestellt und vom jeweiligen Konzept der Veranstaltung abhängig. Die Studienleistungen können ggf. im Hinblick auf die im Modul verankerten Fremdsprachenkompetenzen einübenden und vertiefenden Charakter haben. Auf die Übungsaufgaben entfallen max. 10 Stunden des Selbststudiums.*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Seminar (Seminar)** *Schriftliche Hausarbeit im Umfang von 20-25 Seiten, die sich auf die Inhalte von Seminar und Historischer Orientierung bezieht. Die Modulprüfung wird vom Lehrenden des Seminars abgenommen.*	Hausarbeit	1	120h	4

Weitere Hinweise

Der erfolgreiche Abschluß dieses Moduls ist notwendige Voraussetzung für die Zulassung zum Modul 23-ROM-BA bzw. MA-F/S, falls das Thema der Abschlußarbeit aus der wissenschaftlichen Disziplin gewählt wird, die in diesem Modul behandelt wird.

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen